



DIE 5 STÜTZEN MEINER IDENTITÄT

IDENTITÄTSMODELL AUS DER GESTALTPÄDAGOGIK VON H. PETZOLD

17. März 2024

Süddeutschland, Kloster Beuerberg

"Die 5 Stützen der Identität" ist das Identitätsmodell aus der Gestaltpädagogik, von H. Petzold und H. Heidl. Die Stützen: Leib / Soziales Netz / Arbeit und Leistung / Materielles / Werte – stehen in Wechselwirkung zueinander. Sie werden als tragende oder gefährdete Stützen reflektiert, lösungs- und ressourcenorientiert bearbeitet. Die fünf Stützen sind nicht immer gleich stark ausgeprägt. Die Tragfähigkeit und ihre Wichtigkeit werden je nach Lebenssituation individuell wahrgenommen.

Unter Identität versteht man die Einzigartigkeit eines Lebewesens, insbesondere eines Menschen. Identität ist die einzigartige Persönlichkeitsstruktur eines Menschen, das „wer bin ich, auf wen beziehe ich mich, wer bezieht sich auf mich, worüber definiere ich mich und was macht mich aus“. Identität ist ein lebenslanger Prozess. Identität entwickelt und verändert sich im Lebensverlauf (Identitätsentwicklung und Identitätskrisen).

Dieses Modell dient BeraterInnen, Coaches, SupervisorInnen, PädagogInnen als Tool zur individuellen und ganzheitlichen Diagnose der aktuellen Lebenssituation der betreuten/begleiteten/supervidierten Person. Die Methode kann zudem im Selbstmanagement, in der Burnout-Prophylaxe und im StressCoaching als Reflexion bzw. Diagnosemodell bei Erwachsenen, Jugendlichen, Kindern eingesetzt werden. Im Zentrum dieses Seminars stehen anregende und erlebnisorientierte Übungen zu den "5 Stützen meiner Identität". Dadurch bietet sich Ihnen die Möglichkeit, Ihre aktuelle Lebenssituation zu reflektieren und die Erfahrungen und Erkenntnisse für sich zu nutzen. Gleichzeitig bekommen Sie einen Einblick in GestaltSystemisches Arbeiten.



DEIN NUTZEN

- Das Modell der 5 Stützen meiner Identität
- praktisch angewandt und theoretisch unterlegt
- Informationen für den Einsatz in deiner Zielgruppe
- Erstes Kennenlernen der gestaltpädagogischen Arbeitsweise und Methodik
- Arbeitsunterlagen

ZIELGRUPPE

Sozial -PädagogInnen, BeraterInnen, SupervisorInnen, Coaches, PädagogInnen und Menschen, die andere Menschen begleiten und/oder beraten und dies gerne mit kreativen Medien machen

ANRECHENBARKEIT

Dieses Seminar gilt als Einstiegsseminar für den Lehrgang GestaltSystemisch beraten & begleiten und/oder als Spezialsseminar zur Erlangung eines GestaltSystemischen Diploms.

SEMINARZEITEN

So, 17. März 2024
9 Einheiten
jeweils von 09.00 – 18.00 Uhr

DEINE INVESTITION

225,- Euro brutto, inkl. Kaffee und Tee

SEMINARORT

D- Kloster Beuerberg, Königsdorfer Str. 5, 82547 Eurasburg

TRAINERINNEN

Anne Gruber, Dipl. Berufspädagogin

Diplom Berufspädagogin für Gesundheit und Pflege, Pflegefachfrau mit Schwerpunkt Palliative Care, Gestaltpädagogin, Trainerin, Coach und weitreichende Seminarartätigkeit im Bereich Persönlichkeitsbildung, Kommunikation und Palliative Care

Roland Gruber, Dipl. Theol.

Diplomtheologe, Pastoralreferent, Gestaltpädagoge, Supervisor und Coach (DGSv), Paar-Kommunikationstrainer (EPL)

VERANSTALTER:IN UND ANMELDUNG

Akademie für GestaltSystemisches Arbeiten - Netzwerk
www.gestaltssystemisch.at

Telefon oder Mail an Roland Gruber:
+49 179 4549764 | rng@gestaltssystemisch.at